

# Jahrestreffen

Das Programm rund um den Fachtag  
und die Jahreshauptversammlung

## Freitag, 24.01.2020

18:00 – 19:30 Uhr Vorstellung des EU-Projektes „No means No“ und der Planungen für 2020-2021  
Vorstellung des Consortium Agreements im Rahmen des EU-Projektes (Vorbereitung der Abstimmung auf der JHV)

## Samstag, 25.01.2020

Ab 10:00 Uhr Ankommen, Büchertisch, Austauschmöglichkeiten

11:00 - 18:00 Uhr Fachtag mit der Referentin Sabine Kriechhammer-Yağmur

19:00 Uhr Gemeinsames Abendessen außer Haus

## Sonntag, 26.01.2020

9:00 - 09:30 Uhr Ankommen mit Kaffee  
Zeit für Austausch, Infobörse, Büchertisch

09:30 - 15:00 Uhr BV FeSt Formalitäten: Tätigkeitsbericht 2019, Finanzbericht 2019, Entlastung des Vorstandes, Wahl der Anerkennungskommission, Anträge, Verabschiedung „consortium agreement – EU-Projekt“

13:00–14:00 Uhr Mittagspause

13:00–15.00 Uhr Berichte und BV FeSt-Jahresplanung 2020

Bei Bedarf noch Zeit für Bücher- & InfoTisch, Austausch, eine weitere Tasse Kaffee, usw.

Fachtag  
und  
Jahreshauptversammlung

24. – 26. Januar 2020  
Bundesfachverband Feministische  
Selbstbehauptung und  
Selbstverteidigung e.V.

in Mainz



Bundesfachverband  
Feministische Selbstbehauptung und Selbstverteidigung e.V.



Der Bundesfachverband feministische Selbstbehauptung und Selbstverteidigung BV FeSt e.V., gegründet 2002, setzt sich zusammen aus Einzelpersonen, Feministischen Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungstrainerinnen, lokalen Initiativen, Zusammenschlüssen und Vereinen, die sich dem Thema geschlechtsspezifischer und geschlechtsparteilicher Gewaltprävention widmen.

Mit Information und Aufklärung über jegliche Formen und Ursachen von Diskriminierung, Bevormundung und (sexualisierter) Gewalt will der Bundesfachverband dazu beitragen, ein Bewusstsein für das Recht und die Selbstverständlichkeit eines selbstbestimmten, gewaltfreien Lebens zu schaffen, (sexualisierter) Gewalt entgegen zu wirken und sie zu verhindern. Hierzu werden Präventionskonzepte gefördert und entwickelt, die dazu beitragen, Frauen und Mädchen in ihren individuellen Fähigkeiten und Widerstandsformen zu stärken, sie aber auch ermutigen, durch solidarisches Handeln verändernd auf persönliche und gesellschaftliche Bedingungen zu wirken. Übliche Rollenbilder werden hierbei in Frage gestellt zugunsten der Entwicklung vielfältiger Alternativen – für alle Geschlechter.

Der Fachtag, der auch 2020 in Mainz stattfindet, hat Frauen mit einem sogenannten „Migrationshintergrund“ zum Thema. Im ersten Teil erfolgt ein Impuls zum Thema Migrationsgeschichte und -politik seit 1955 aus weiblicher Perspektive, der mit vielen Fotos und Geschichten angereichert ist. Der zweite Teil fragt nach unserem Kulturverständnis und danach, welche Bilder wir selbst von der „Anderen“ im Kopf haben bzw. konstruieren. Was hat es auf sich mit dem Begriff „Migrationshintergrund“ und ist dieser nicht schon selbst eine Konstruktion, die ausgrenzt und bei der die einen sich anmaßen, die Definitionsmacht über die anderen zu haben? Wie kann kultursensibles Arbeiten und Kommunizieren aussehen und wo sind Grenzen? Diesen Fragen werden wir selbstreflexiv, spielerisch und engagiert nachgehen – eigene Erfahrungen können sehr gern eingebracht werden.

Sabine Kriechhammer-Yağmur ist Referentin für Eltern- und Familienbildung im Paritätischen Bildungswerk BV und dort mit allen Vielfaltsdimensionen beschäftigt. Sie begleitet Verwaltungen und Einrichtungen der sozialen Arbeit bei interkulturellen Öffnungsprozessen, schult Mitarbeiter\_innen zu den unterschiedlichen Vielfaltsdimensionen und arbeitet dabei mit und an Beispielen, die aus dem Alltag der Teilnehmenden kommen.

**Ort: Rhein-Main-Jugendherberge Mainz,  
Otto-Brunfels-Schneise 4 in Mainz**  
Er ist für BVFeSt-Mitglieder kostenlos. Interessierte Frauen\* zahlen einen Beitrag von 20,- Euro.

**Anmeldung bis 17.12.2019 an:  
vorstand.bvfest@posteo.de**

## Fachtag

**Samstag, 25.01.2020**

- |                           |   |
|---------------------------|---|
| <b>Ab 10:00 Uhr:</b>      | Ankommen, Büchertisch und Austausch   |
| <b>11.00 – 13.00 Uhr:</b> | Interaktiver Impuls zu Migrationsgeschichte und Politik aus weiblicher Perspektive                        |
| <b>14.00 – 16.00 Uhr:</b> | Kultur?-Kultur!<br>Sensibilisierung und Reflektion zum Kulturverständnis und diversitätssensiblen Handeln |
| <b>16.30 – 18.00 Uhr:</b> | Was ich schon immer mal zum Thema wissen /diskutieren wollte...<br>Alternativ: Gewalt im Namen der Ehre   |
| <b>ab 19:00 Uhr</b>       | Gemeinsames Abendessen außer Haus   |